

Ludwigsburg: Grundsteuer-Reform - Wer zahlt ab 2025 mehr oder weniger?

Ludwigsburg plant neue Grundsteuerhebesätze: Ab 2025 treffen die Reform besonders Häuslebesitzer. Wer profitiert, wer zahlt mehr?

Ludwigsburg, Deutschland - Die Stadt Ludwigsburg plant eine drastische Reform der Grundsteuer, die ab 2025 greift. Der Wirtschaftsausschuss hat einstimmig neue Hebesätze beschlossen, die vor allem Eigenheimbesitzer hart treffen werden. Während der Hebesatz für die Grundsteuer B für private und gewerbliche Grundstücke von 445 auf 262 Prozentpunkte sinkt, leiden Einfamilienhausbesitzer unter enormen Preiserhöhungen: Ein Beispiel zeigt einen Anstieg von 646 auf 1664 Euro, was einem Plus von 918 Euro entspricht.

Obwohl Mieter in Mehrfamilienhäusern und kleine Unternehmen von der Reform profitieren und steuerlich entlastet werden, äußerten Stadträte Bedenken, dass die neuen Regelungen viele Bürger finanziell belasten könnten. Der neue Hebesatz für die Grundsteuer A, die land- und forstwirtschaftliche Flächen betrifft, wird auf 980 Prozentpunkte festgelegt. Diese Reform steht im Kontext eines Urteils des Bundesverfassungsgerichts, das das bestehende System als verfassungswidrig erklärte. Für mehr Informationen zur aktuellen Situation, [siehe **www.stuttgarter-nachrichten.de**](http://www.stuttgarter-nachrichten.de).

Details

Ort	Ludwigsburg, Deutschland
------------	--------------------------

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de